

I. Sachbericht

1. Darstellung der durchgeführten Maßnahme (u.a. Beginn, Maßnahmedauer, Abschluss)
2. Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme (insb. Verhältnis der erzielten Ergebnisse zu den Maßnahmezielen, Erläuterung der Notwendigkeit und Angemessenheit der geleisteten Arbeit)
3. Erläuterungen zu den wichtigsten Positionen des zahlenmäßigen Nachweises (u.a. Nachweis des geförderten Personals) sowie ggf. zu etwaigen Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zu Grunde liegenden Planungen und vom Finanzierungsplan
4. Soweit technische Dienststellen des Zuwendungsempfängers beteiligt waren, sind die Berichte dieser Stellen beizufügen.

II. Zahlenmäßiger Nachweis

1. Einnahmen

Art	Lt. Zuwendungsbescheid		Lt. Abrechnung	
	Euro	v. H.	Euro	v. H.
Eigenanteil				
Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Bewilligte öffentliche Förderung durch				
Zuwendung des Landkreis Potsdam-Mittelmark				
Insgesamt		100 v.H.		100 v.H.

2. Ausgaben

Ausgabengliederung ^{1,2}	laut Zuwendungsbescheid		laut Abrechnung	
	insgesamt	davon zuwendungsfähig	Insgesamt	davon zuwendungsfähig
	Euro	Euro	Euro	Euro
Insgesamt				

3. Belegliste – als Anlage

Beleg Nr.	Beleg- datum	Zahlungs- datum	Zahlungsempfänger	Zweck / Bezeichnung der Ausgabe	Ausgabe Euro

¹ Hier sind nur Summen der Kostengruppen anzugeben

² Bei einer Überschreitung der Einzelansätze um mehr als 20 v. H. (vgl. Nr. 1.2 ANBest-P / ANBest-G) ist auf einem gesondertem Blatt anzugeben, ob die Bewilligungsbehörde der Überschreitung zugestimmt hat. Wenn nicht, ist eine Begründung beizufügen.

III. Bestätigungen

Die vorgenannten Angaben stimmen mit dem/den Zuwendungsbescheid(en) überein. In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass

- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind ,
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Zuwendungszweck verwendet wurde,
- die Ausgaben notwendig waren,
- wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde,
- die Ausgaben mit den Originalbelegen übereinstimmen,
- die im Zuwendungsbescheid, einschließlich den dort enthaltenen Nebenbestimmungen, genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden und
- die gesetzlichen und zuwendungsrechtlichen Bestimmungen zur Vergabe von Aufträgen bei der Durchführung der geförderten Maßnahme eingehalten wurden.

Dem Unterzeichner ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

(Ort/Datum)

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

VI. Ergebnis der Prüfung durch die Bewilligungsbehörde

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft.

Es ergaben sich

- keine
- die nachstehende(n)

Beanstandung(en).

(Datum)

(Unterschrift Sachbearbeiter*in)